

Ein ereignisreicher Herbst geht zu Ende.....

Die Schweizermeisterschaften im Vereinsturnen mit einer Finalteilnahme des Rhön-rads. Riesige Erfolge durften unsere beiden Schweizermeisterschaft Teilnehmer im Geräteturnen feiern. Und vieles mehr....

An dieser Stelle einmal ein riesiges Dankeschön an die Berichteschreiber aus den verschiedenen Abteilungen. HERZLICHEN DANK !!!!!!!!

Aber lest noch weiteres in diesem Info.

Gaby Graf-Trachsel

RÜCKBLICK WETTKÄMPFE AKTIVE

Rothrister Cup 2015

Seit langem konnte das Rhönrad wieder einmal beim Rothrister Cup vom 29.8.2015 mit dabei sein. Als erste Gruppe in der Sparte Geräteturnen starteten wir pünktlich um 10.48 Uhr. Unter Topbedingungen turnten wir unser Programm gefühlsmässig sehr gut. Es fehlte offenbar etwas an der Vielseitigkeit und wir bekamen für unser Programm die Note 9.35. Den Nachmittag verbrachten wir bei sehr heissen Temperaturen in der „Badi“.

Um 17.00 Uhr wurde dann bekannt, welche 4 Vereine den Final erreicht haben. Lange lagen wir in der Zwischenrangierung vorne und landeten schlussendlich auf dem guten 9. Rang in der Kategorie Geräteturnen.

Dieser Wettkampf war für uns eine gute Vorbereitung für die SMV. Ein herzliches Dankeschön an Markus, der uns mit der Fahne unterstützt hat und allen Turnerinnen für den tollen Tag.

Angela



Schweizermeisterschaft im Vereinsturnen

12./13. September 2015, Yverdon-les-Bains



Da unsere Reckturnerinnen und -turner bereits um 09.10 Uhr Wettkampfbeginn hatten, hiess es auch für den Rest des Turnvereins schon früh Tagwache. Alle reisten mit den Autos nach Yverdon, um sich einen guten Platz auf der Tribüne zu ergattern. Da der Gerätewettkampf wegen Schlechtwetterprogramm in der Eishalle stattfand, war es auch dementsprechend kalt. Um 09.10 Uhr ertönte der erste Musikklang unserer Recksektion. Unter der Leitung von Daniel Jutzi zeigten sie uns ein souveränes Programm und erhielten dafür eine Note von 9.17.

Nach einer Zwischenverpflegung durften sich die Barrenturner und -turnerinnen schon wieder bereitmachen. Etwas enttäuscht von der Recknote, aber trotzdem topmotiviert, starteten sie um 12.50 Uhr ebenfalls in der Eishalle mit dem Barrenprogramm. Sie zeigten uns ein sehr schönes Programm, an welchem viel Präzision zu sehen war. Unter der Leitung von Philipp Kammer erreichten sie eine Note von 9.08. Damit hat niemand gerechnet, die Enttäuschung war gross.

Nach einer sehr langen Pause, stieg nun auch die Nervosität der Gymnastikturnerinnen an. In strömendem Regen ertönte die Musik um 17.55 Uhr. Sie zeigten uns ein sehr exaktes und synchrones Programm, einstudiert von Nicole von Känel. Unsere Gymnastik wurde mit einer super Note von 9.45 belohnt. Somit haben sich alle etwas zu Trinken und ein warmes Nachtessen verdient.

Nur die letzte Gruppe hatte noch etwas mit den Wettkampfbedingungen zu kämpfen. Die Wettkampfleitung wollte, dass alle Rhönradriegen ihr Programm in der Eishalle turnen. Da die Eishalle nur mit Spanplatten belegt war, hat sich sehr viel Kondenswasser gebildet und war somit eine grosse „Rutschpartie“. Alle Rhönräder und Turnerinnen waren bereit, aber die Unfallgefahr war dann doch zu hoch. Nach einer langen Diskussion mit den Hauptleitern, hat sich die Wettkampfleitung entscheiden, den Rhönradwettkampf in eine naheliegende Halle zu verschieben. Zuerst mussten alle Räder wieder in einen Lastwagen verlegt werden und alle begaben sich dann auf den Weg in die ca. 1 km entfernte Turnhalle.

Unsere grosse Motivation war unser Verein. Alle hatten den Weg in die Turnhalle gefunden und konnten uns anfeuern! Unter sehr guten Bedingungen durften wir nun 45 Minuten später auch noch den Wettkampf beginnen. Gegen 21.00 Uhr erklang die Musik. Nach einem gefühlsmässig guten Programm, wurden wir noch mit der Note von 9.40 belohnt. Somit hatten wir uns als 2. Gruppe für den Finaleinzug qualifiziert.

Herzlichen Dank an alle, die so lange in Yverdon geblieben sind, um uns zu unterstützen!

Am Sonntag um 09.15 Uhr starteten wir mit unserer Final-Vorführung. Das neu einstudierte Programm war uns gut gelungen und wir waren sehr zufrieden. Herzlichen Dank unseren Freunden und Familien, wie auch Maja, Susanne und Markus, für das Anfeuern.

Die Siegerehrung begann um 16.00 Uhr, wir durften uns über einen sehr guten 2. Rang mit einer 9.48 freuen! Es war ein fairer Wettkampf und ich möchte mich ganz speziell bei Markus, Maja und Susanne bedanken, dass Ihr Euer Wissen auch dieses Jahr (ein letztes Mal) weitergegeben habt. Auch meinen lieben Ladys ein herzliches Dankeschön für die wahnsinnige Unterstützung und für den Ehrgeiz, der dieses Jahr sehr gross war!



Auch Euch: Nicole, Jutzi u Phippu ein grosses Merci für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und allen Turnerinnen und Turner herzliche Gratulation zu den super Leistungen im Jahr 2015. Ich freue mich aufs neue Jahr mit dem grossen Highlight KTF 2016 in Thun...

Angela

Video RR Vorrunde: <https://www.youtube.com/watch?v=qJFY0S47foE>

Video RE: https://www.youtube.com/watch?v=iGHqS_1PJ1M

Video BA: https://www.youtube.com/watch?v=_JMOvti_rl0

Video GYK: <https://www.youtube.com/watch?v=UpBcVuNx66g>

RÜCKBLICK WETTKÄMPFE GETU EINZEL

Herbst 2015 – Die Wettkampfsaison geht weiter

Nach dem Trainingslager in Widnau wird es für unsere älteren Turnerinnen und Turner vom K5, K6 und K7 nach ein paar wenigen Trainings noch einmal ernst.

Carolina Schröder und Patrick Mumenthaler wollen an den bevorstehenden Wettkämpfen noch einmal ihr Bestes geben, um sich hoffentlich für die Schweizermeisterschaften qualifizieren zu können.

Seelandmeisterschaft 29./30. August 2015 in Kerzers

Früh am Morgen versammeln sich die Turnerinnen und Turner von K5-K7 motiviert in Kerzers.



Die Turnerinnen vom K5 haben einen sehr erfolgreichen Wettkampf. Elina Seiler erreicht mit super Noten und dem Total von 37.20 den 5. Platz und verfehlt das Podest nur um 35 Hundertstel. Auch Paula Benz, Flavia Lanz, Andrea Marti und Giulia Carizzoni erreichen die Auszeichnungen.

Gratulation zu diesen tollen Leistungen!



Auch die Turnerinnen im K6 sind im Grossen und Ganzen zufrieden mit ihrem Wettkampf. Carolina Schröder hat sich mit dem 18. Platz und einem Punktetotal von 36.20 ihre Auszeichnung verdient.



Patrick Mumenthaler und Thomas Peter vom K7 haben auch einen guten Wettkampf. Wir gratulieren Patrick zum 3. Podestplatz und der damit verbundenen Qualifikation für die Schweizermeisterschaft.

Herbstmeisterschaften 5./6. September 2015 in Utzenstorf

Eine Woche ist vergangen seit dem letzten Wettkampf und schon steht der nächste vor der Tür. Stolz und fröhlich posieren alle Teilnehmenden nach dem Wettkampf für das Gruppenfoto.



Auch an den Herbstmeisterschaften erturnten die Strättliger wieder mehrere Auszeichnungen und einen Podestplatz.

K5: Seiler Elina, Paula Benz, Flavia Lanz

K6: Carolina Schröder Rang 6 und damit qualifiziert für die Schweizermeisterschaft

K7: Patrick Mumenthaler Rang 3



Besonders stolz sind wir auf Carolina Schröder, die seit 1999 die erste Strättliger-Frau ist, die sich für die Schweizermeisterschaft qualifizieren konnte. Sie ist alles in allem zufrieden mit ihrer Wettkampfsaison und will jetzt in den Qualifikationstrainings ihre Übungen noch weiter perfektionieren.

Wir drücken Carolina und Patrick ganz fest die Daumen und wünschen ihnen von Herzen viel Erfolg an den diesjährigen Schweizermeisterschaften.

Gstaad-Saanenland Geräte-Cup vom 17. Oktober 2015

Der Gstaad-Cup ist ein Wettkampf der besonderen Art. Startberechtigt sind nur Turnerinnen und Turner ab K5. Statt dass man sich mit den Gegnern in seiner Kategorie misst, gibt es nur 1 Rangliste für alle Damen und 1 Rangliste für alle Herren. Neben dem normalen Einzelwettkampf kann man noch spektakuläre Showeinlagen bewundern. Ein weiteres Highlight ist, dass der TV Strättligen nach dem Wettkampf in Gstaad im Hotel übernachtet und so den Tag bei gemütlichem Beisammensein in vollen Zügen ausklingen lassen kann.

Folgende Turnerinnen und Turner sind mit dabei in Gstaad (aufsteigende Rangfolge):

Carolina Schröder, Elina Seiler, Paula Benz, Flavia Lanz, Tamara Lengacher, Andrea Marti, Maria Dubach, Giulia Carizzoni, Lisa Küpfer, Lara Zbinden

Patrick Mumenthaler, Thomas Peter

Wir gratulieren Carolina zu ihrem 36. und Elina zu ihrem 47. Rang von insgesamt 149 Damen und Patrick zu seinem 22. Rang von total 83 Herren.



Carolinas Schweizermeisterschaften Damen Mannschaft 1. November 2015 in Frauenfeld

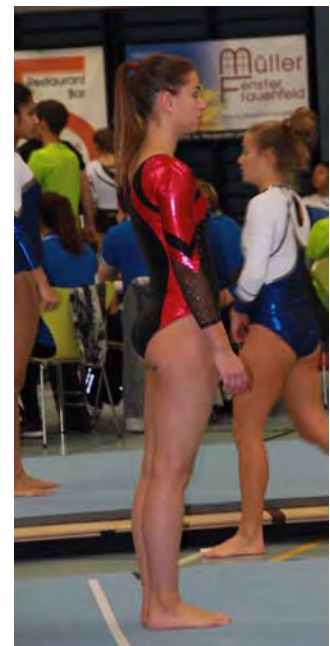
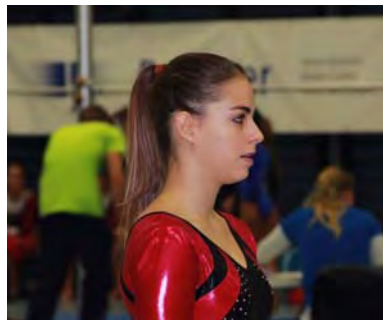
Bereits am Samstagmittag macht sich Carolina Schröder auf den Weg nach Frauenfeld. Um 13 Uhr ist Treffpunkt mit den Kolleginnen von der Mannschaft. Zusammen bestaunen sie die Leistungen der K7 und K Damen Turnerinnen am Nachmittag. Die Vorfreude auf den eigenen Wettkampf und dieses besondere Erlebnis ist mindestens genau so gross wie die Nervosität ☺.

Am Sonntagmorgen heisst es früh aufstehen. Nach intensivem Training darf Carolina Schröder heute für das Team Bern 2 in Frauenfeld an der Schweizermeisterschaft der Damen antreten. Schon um 6.15 Uhr ist Besammlung, weil der Wettkampf um 7.35 Uhr startet.

Mit dem Wettkampf ist Carolina sehr zufrieden:

„Alles ist recht gut gegangen. Natürlich gab es ein paar kleine Patzer, aber für dass es die Schweizermeisterschaft war, bin ich glücklich. Und überhaupt ist es einfach ein sehr schönes Gefühl, wenn man an der Schweizermeisterschaft mitturnen darf, auch wenn ich mich jetzt wegen wenigen Zehnteln nicht für das Einzeltturnen qualifizieren konnte.“

Wir gratulieren Carolina zu ihren guten Leistungen und sind sehr stolz auf sie, dass sie an der Schweizermeisterschaft teilnehmen konnte. Am Wettkampf erzielt sie alleamt gute Leistungen: Schaukelring 9.05, Sprung 9.05, Reck 8.95, Boden 9.25. Und mit ihrem Team Bern 2 erreichen sie schlussendlich den Rang 16 von 24 im K6.



Patricks Schweizermeisterschaften Herren Einzel und Mannschaft 7./8. November 2015 in Willisau

Samstag 17 Uhr, Patrick trifft sich mit seinen Kollegen vom Team Bern in Willisau. Nervös ist er nach seinem letztjährigen Schweizermeistertitel im K6 kaum, doch kurz bevor es um 18 Uhr losgeht, spürt er doch ein wenig die Anspannung. Mit der Note 9.55 am Boden gelingt Patrick ein hervorragender Wettkampfstart. Nach kleinen Pätzern erzielt er dann an den Schaukelringen ein 8.75. Am Sprung wird Patrick ein wenig vom Pech verfolgt. Nach einem ersten missglückten Sprung ist der Druck für einen guten zweiten Sprung gross und es reicht unter diesen Bedingungen nur für die Note 8.40. Schnell kann er sich aber zum Glück wieder beruhigen und fassen und so kann er seinen Wettkampf mit der super Noten 9.55 am Barren und 9.60 am Reck beenden. Am Boden und am Barren qualifiziert sich Patrick für die Einzelgeräte-Schweizermeisterschaft in Oberbüren. Mit einem Total von 45.85 reicht es für den 28. Schlussrang, mit dem es knapp nicht für eine Auszeichnung genügt.

Am Sonntag startet Patrick an der Mannschafts-Schweizermeisterschaft für das Team Bern A. Um 13.30 Uhr ist es soweit, der Wettkampf startet. Mit einem Punkte-total von 47.65 ist Patrick sehr zufrieden mit seinen Leistungen. Damit leistet er einen guten Beitrag zum Gesamtergebnis vom Team Bern A, das sich schliesslich den 2. Schlussrang sichert. Den Gewinnern aus der Zentralschweiz gönnt Patrick den Sieg, sie hätten einen genialen Wettkampf geleistet und es sich wirklich verdient.



Patricks Einzelgerät-Schweizermeisterschaft Barren und Boden 15. November 2015 in Oberbüren (SG)

Der Wettkampf startet um 13.30 Uhr mit der Disziplin Barren. Die Konkurrenz ist gross, da Patrick sich heute nur mit den besten K7 Barren- und Bodenturnern der Schweiz misst. Die Übung gelingt gut und die Kampfrichter werten sie mit einer 9.50.

Nach einer kurzen Wartezeit, während der einige Kollegen ihre Reckübung vorturnen, kann Patrick am Boden zeigen, was er kann. Er ist sehr zufrieden und erhält die Note 9.65. Mit nur 8 Hundertstel Abstand zum Erstplatzierten holt sich Patrick den verdienten Boden-Vize-Schweizermeister-Titel ☺. Wir gratulieren von Herzen!



Jeannette Kaufmann

Bericht Delegiertenversammlung Turnverband Berner Oberland 2015

Am 28. November 2015 fand in Innertkirchen die 13. Delegiertenversammlung des Turnverbands Berner Oberland (TBO) statt. Zwei Vertreter des Turnvereins nahmen daran teil.

Neben den aktuellen Informationen und den üblichen Formalien fanden verschiedenste Ehrungen statt. So wurden auch in diesem Jahr unsere Rhönradturnerinnen und auch Patrick Mumenthaler für ihre Leistungen an den jeweiligen Schweizermeisterschaften geehrt. Im Weiteren wurde Nicole von Känel für 15 Jahre Leiter-tätigkeit geehrt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Nicole für ihr grosses Engagement in unserem Verein.

Erstmals führte der neue TBO-Präsident, Oskar Marggi, in zackigem Tempo durch die Delegiertenversammlung. Das Verbandsjahr 2014/2015 stand ganz im Zeichen der Reorganisation und Restrukturierung. So wurde insbesondere der Vorstand des Turnverbands auf wenige Abteilungen gekürzt, um so eine funktionelle und sinnvolle Verbandsorganisation zu schaffen.

Für genauere Informationen zur Delegiertenversammlung verweise ich auf den TBO-Newsletter, in welchem das Protokoll der Delegiertenversammlung abgedruckt sein wird.

Der Newsletter kann einfach unter folgendem Link abonniert werden:

http://www.tb-oberland.ch/cms/front_content.php?idcat=71

Im November 2015

Meli Bütschi

Denkt daran

18./19. Juni und 24. – 26. Juni 2016



Kunstturneuropameisterschaften in Bern

Vom 25. Mai bis 5. Juni 2016 finden in Bern die Europameisterschaften im Kunstturnen statt. Die Organisation dieses Grossanlasses ist bereits im Gange. Da die EM für die europäischen Turnerinnen und Turner der letzte Wettkampf vor ihrem Einsatz an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro sein werden, ist davon auszugehen, dass der Wettkampf in Bern mit der Elite aus Europa besetzt sein wird.

Mehr Informationen zu diesem Anlass findet man unter:

<http://www.em-bern2016.ch/de/>

Im November 2015

Meli Bütschi

Noch so dies und das...

Bitte alle Adressmutationen (Adresse, TelNummern E-Mail etc.)
an folgende Mail Adresse:

mutationen@tvstraettligen.ch

Geburt von Lena Romang

Herzlichen Dank für die Karte mit den niedlichen Fotos. Alles Gute liebe Lena!



.....für die viele Glückwünsche, die liebe Brüchli u die wunderschöne Geschenke.

Mir bedanke uns ganz herzlich
für ds Trainerjäggli.

D' Lena muss zwar no grad chli
wachse aber das geht bekanntlich
schnäll ☺

Conny, Marco, Dario u Lena

Ernst Berger in Ehren

Für das grosse Engagement von Ernst in unserem Turnverein sind wir sehr dankbar. Der Turnverein bedauert seinen Tod sehr und wünscht der Trauerfamilie viel Kraft für diese schwierige Zeit.

Der Turnverein hat Ernst mit der Fahne und einer Delegation seine letzte Ehre erwiesen und ihm mit dem Fahngross auf die grosse Reise begleitet.



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben, sondern Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater, Grossvater, Onkel und Cousin

Ernst Berger-Grünig

Nach einem reich erfüllten Leben durfte er heute in seinem 93. Lebensjahr
friedlich einschlafen.

3600 Thun, 29. November 2015
Falkenstrasse 19

Wir sind traurig
Violette Berger-Grünig
Hugo und Therese Berger-Imboden
Rolf und Barbara Berger-Zwahlen
Sabrina Berger
Simon Berger
René und Sonja Berger-Bätscher
Michael Berger
Cindy Berger
Andy Berger
Verwandte, Freunde und Bekannte

Die Urnenbeisetzung mit anschliessendem Trauergottesdienst, zu der Sie
freundlich eingeladen sind, findet am Freitag, 4. Dezember 2015, um 11.00
Uhr auf dem Schorenfriedhof Thun statt.


Allfällige Geldspenden werden gesammelt zugunsten der Krebsstiftung
Thun- Berner Oberland.

06. Dezember	Chlausencup Rhönrad	Untersiggenthal
25. Dezember – 10. Januar 2016	Weihnachtsferien	
11. Januar	Trainingsbeginn	
29. Januar 2016	Hauptversammlung	Kreuz Allmendingen 19.30 Uhr Einladung folgt

So das wärs...

Danke für die Rückmeldungen zum letzten  INFO.

Ich freue mich wiederum auf Rückmeldungen und Beiträge.

Das nächste  INFO04/15HV erscheint im noch vor Weihnachten 2015.

Gaby Graf-Trachsel

kommunikation@tvsträttligen.ch

] 078 646 39 99